
Merke, Else

Landwirtschaftliche Facharbeiterin, Meisterin der Rinderzucht, Agraringenieurin

Meisterin der Rinderzucht in der LPG „7. Oktober“, Schenkenberg, Kr. Delitzsch

*7271 Schenkenberg,
Kr. Delitzsch*

DBD- Fraktion



Geboren am 15. Juni 1920 in Stargard als Tochter eines Landarbeiters. Verh., vier Kinder. Volksschule. 1935—1939 landw. Lehre, dann als Landarbeiterin und Bäuerin tätig. 1948 DBD, 1950 VdGB und DFD, seit 1950 Mitgl. des Bundesvorstandes des DFD. 1952 Mitbegründerin der LPG „7. Oktober“ in Schenkenberg, Facharbeiterin Feldbau, seit 1966 Meisterin der Rinderzucht. 1967—1970 Studium in der Frauensonderklasse der Agraringenieurschule Dahlau-Döbeln — Agraringenieurin. Seit 1963 Mitgl. des Präsidiums des PV der DBD. Seit 1964 stellv. Vors. des Bundesvorstandes des DFD. Seit 1953 Abg. der VK, 1955—1963 Mitgl. des Ausschusses für Gesundheitswesen, 1963—1971 Mitgl. des Staatsrates der DDR. WO in Silber und in Bronze, Verdienstmedaille der DDR, Clara-Zetkin-Medaille und weitere Auszeichnungen.